

## Wir wollen Gutes erhalten

Es ist schwierig Ärzte und Pflegekräfte zu finden, die in der Geriatrie arbeiten wollen, sie ist für viele nicht die erste Wahl. Trotzdem ist es gerade in der Pflege gelungen, ein stabiles Team aufzubauen. Genau diesen Teamspirit möchten wir erhalten und unterstützen. Gemeinsam mit Ihnen, wollen wir die guten Dinge aus der St. Lukas Klinik mitnehmen und Neues gestalten. Dazu wird es verschiedene Beteiligungsprojekte geben. Da wir die Geriatrie abgeben werden, möchten wir mit Ihnen gemeinsam neue Möglichkeiten ausloten und berufliche Perspektiven entwickeln.

## Für Sie da

### **Ansprechpartner Ärztlicher Dienst**

Dr. Volker Spartmann

### **Ansprechpartner**

#### **Pflege- und Funktionsdienst**

Markus Kremer

Melanie Mehlhorn

### **Ansprechpartnerin**

#### **Administration und Verwaltung**

Annika Butzen

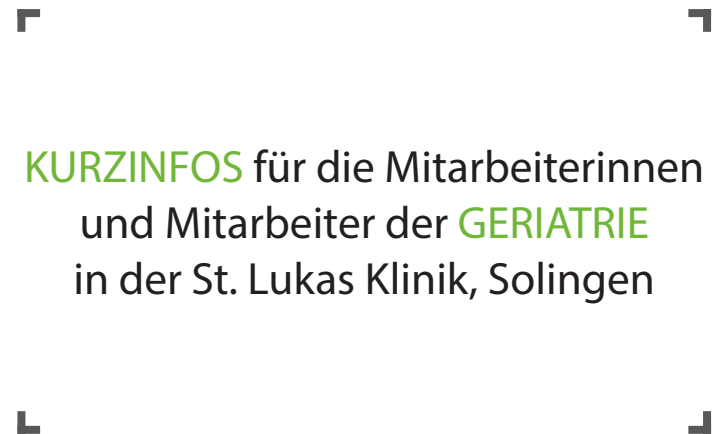
### **Ansprechpartnerin MAV**

Gabriele Fraenz



# Kplus Gruppe

Medizin und Pflege in katholischer Trägerschaft



\* Wir beschreiben hier das gemeinsame medizinische Konzept der Kplus Gruppe, der GFO und des Städtischen Klinikums Solingen als Träger der Akutkrankenhäuser in der Stadt Solingen und dem Südkreis Mettmann. Das Konzept wurde dem Ministerium bereits vorgestellt und ist unsere Grundlage für die regionalen Planungsverfahren.

## Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die Planungen, die Anzahl der Krankenhäuser in der Region zu reduzieren, sind zwar seit jeher im Gespräch, heute sind sie aber keine bloßen Lippenbekenntnisse mehr. Wir stehen vor großen Veränderungen in der Kliniklandschaft. Verschiedene Studien zur Krankenhausdichte und nicht zuletzt die angestrebte Krankenhausplanung des Gesundheitsministeriums in NRW haben die Entwicklung noch einmal beschleunigt. Finanzierungs- und Qualitätsvorgaben – wie etwa Mindestmengen oder Pflegepersonaluntergrenzen – haben ihr Übriges getan.

Als Kplus Gruppe wollen wir diese Veränderungen aktiv mitgestalten und die Gesundheitsversorgung in der Region langfristig auch in katholischer Trägerschaft sicherstellen. Wir haben dazu ein gemeinsames medizinisches Konzept mit dem St. Martinus Krankenhaus Langenfeld und dem Städtischen Klinikum Solingen erarbeitet. Dieses Konzept wurde dem Ministerium bereits vorgestellt und ist unsere Grundlage für die regionalen Planungsverfahren.

## Warum ist das medizinische Konzept sinnvoll?



**Langfristige Perspektive für unsere Mitarbeitenden**



**Verbesserung der Qualität durch Bildung von Schwerpunkten und ergänzenden Angeboten**



**Investitionen in Gebäude und technische Ausstattung**



**Verbesserung der Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten**



**Frühzeitige Umsetzung von Strukturanforderungen**

## Wie sieht die Zukunft der Geriatrie aus?

In Langenfeld, nur wenige Kilometer von der St. Lukas Klinik entfernt, soll zukünftig das Geriatrie Zentrum für den Kreis Mettmann und die Stadt Solingen entstehen. Dort wurde in den letzten Jahren eine Geriatrie für den Südkreis Mettmann aufgebaut. Wir werden unseren Versorgungsauftrag für die Geriatrie an das St. Martinus Krankenhaus abgeben, da dort für den Kreis Mettmann schon etablierte Strukturen für die Altersmedizin vorgehalten werden.\*



### Wie sieht der Zeitplan aus?

2026 soll die Geriatrie nach Langenfeld umziehen. Bis dahin bleibt die geriatrische Versorgung in der St. Lukas Klinik. Unabhängig von einem Umzug soll die Betreuung und Einschätzung geriatrischer Patienten anderer Kliniken, mit denen Vereinbarungen bestehen, fortgeführt werden.

## Wir brauchen Sie ...

Es ist uns ein Anliegen, Ihre Wünsche für die weitere berufliche Planung bei uns zu unterstützen. Sprechen Sie uns bei Fragen oder Unsicherheiten gerne an. In den kommenden Wochen werden Ihre Führungskräfte dazu auch Gespräche anbieten.